



Jahreshauptversammlung
Freiwillige Feuerwehr Grebenstein und Feuerwehrverein
"Freiwillige Feuerwehr Grebenstein e. V." am 20.01.2018 im
Feuerwehrgerätehaus Grebenstein



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresberichte
 - Bericht des Wehrführers
 - Bericht der Jugendfeuerwehrwartin
 - Bericht des Vereinsvorsitzenden
4. Kassenberichte
 - Bericht der Rechnungsführerin
 - Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl der Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2018
7. Änderung der Vereinsatzung § 12 Vereinsvorstand
8. Neuwahlen Feuerwehr
 - Stellv. Jugendfeuerwehrwart(in)
9. Neuwahlen Vereinsvorstand Feuerwehrverein
 - Vereinsvorsitzende(n)
 - Stellv. Vereinsvorsitzende(n)
 - Rechnungsführer(in)
 - Schriftführer(in)
 - Pressewart(in)
10. Ehrungen
11. Gäste haben das Wort
12. Verschiedenes

1. Der Vereinsvorsitzende Erhard Temme begrüßt zur Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins und der Feuerwehr Grebenstein Bürgermeister Danny Sutor als Vertreter der Stadt Grebenstein, die anwesenden Vertreter der politischen Gremien, alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder und alle Gäste.

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung ist termingerecht laut Satzung des Feuerwehrvereins und der Satzung der Stadt Grebenstein für die Feuerwehren der Stadt Grebenstein erfolgt und ist somit beschlussfähig. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

2. Der Vereinsvorsitzende Erhard Temme fordert die Versammlung auf, eine Gedenkminute für die verstorbenen Kameraden einzulegen. Allen verstorbenen Kameraden, die sich zum Schutze der Bürger und zum Wohle des Brandschutzes eingesetzt haben, wird ein ehrendes Andenken gewahrt werden.

3. Der Wehrführer Dirk Lindemann gibt den Jahresbericht der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Grebenstein ab.

Die Einsatzabteilung der Feuerwehr Grebenstein besteht derzeit aus 49 Einsatzkräften. Verlassen haben die Einsatzabteilung Rainer Schmacke (Ende Dienstzeit mit 65 Geburtstag) und Andreas Führer. Mit Markus Schmidt konnte die Einsatzabteilung verstärkt werden. Erfreut ist Dirk Lindemann darüber, dass 48 Einsatzkräfte in der Einsatzabteilung gehalten werden konnten.

In 2017 konnte mit Unterstützung des Feuerwehrvereins ein Anhänger mit Plane für die Schlauchpflege angeschafft werden. Die Kosten wurden sich zwischen Stadt und Feuerwehrverein geteilt, so dass auch eine Nutzung für Vereinszwecke und Jugendfeuerwehr möglich ist. Seinen Dank richtet Dirk Lindemann an die Stadt für die schnelle Ausrüstung von Einsatzkräften mit persönlichen Schutzausrüstung. Die Kosten für einen Brandschutzanzug schlagen mit 800,00 € zu Buche und werden ohne Diskussionen durch die Stadt getragen.

Nach der in Dienststellung des Staffellöschfahrzeuges 20/25 in 2016 erfolgt bereits in 2018 der Austausch des Einsatzleitwagens aus dem Jahr 2000. Ein Förderbescheid erhielt die Stadt Grebenstein in 2017. Für die Beschaffung wurde eine Projektgruppe gebildet, die die benötigte funktionale Ausstattung des Fahrzeuges erarbeitete.

In 2017 wurde die Feuerwehr Grebenstein zu 50 Einsätzen alarmiert. 36 technische Hilfeleistungen (8 Verkehrsunfälle, 5 Unterstützung Rettungsdienst, 7 Türöffnungen, 3 Aufnahme von Betriebssoffen, 10 Unwettereinsätze und 3 sonstige), 5 Brandeinsätzen, 3 Brandsicherheitswachdienste und 1 Amtshilfe wurde professionell durch die Feuerwehr abgearbeitet. 6 Fehllarme, darunter 3 Brandmeldeanlagen,

erfolgten in 2017. Die Anzahl der Einsätze und die unterschiedlichen Einsatzszenarien zeigen, wie wichtig es ist, rund um die Uhr eine starke Einsatzbereitschaft zu haben. Mit der Tageseinsatzbereitschaft von 12 – 14 Einsatzkräften ist die Feuerwehr Grebenstein gut aufgestellt.

In 2017 wurden folgende Lehrgänge besucht und erfolgreich abgeschlossen:

Erste Hilfe Lehrgang:	Leon Böger, Valentin Menzel, Alexander Michel und Tevin Paschold
Grundlehrgang:	Leon Böger, Nico Brede, Björn Grommek, Valentin Menzel, Alexander Michel, Timo Opfermann und Tevin Paschold
Sprechfunklehrgang :	Leon Böger, Angelina Gregorio, Björn Grommek, Alexander Michel und Tevin Paschold
Atenschutzgeräteträgerlehrgang	Angelina Gregorio, Alexander Michel und Tevin Paschold
Atenschutzgeräteträgerlehrgang II	Pascal Menzel
Maschinenlehrgang	Holger Neutze und Devin Sen
Lehrgang Feuerwehrsaniäter	Devin Sen
Brandbekämpfung nach Bahnunfällen Teil 1	Clemens Stahl
Lehrgang TH-Bahn II	Tobias Krausbauer
Fahrschulung Löschfahrzeuge	Antje Mannshausen und Christian Caspary
Lehrgang Verbandsführer	Dirk Lindemann
Führungslehre Baustein A	Boris Hartmann
Fortbildung Feuerwehrsaniäter	Martin Ludolph und Devin Sen
Fortbildung Leiter einer Feuerwehr	Jens Gümber

Die Standortausbildung wird alle 14 Tage Dienstags in den geraden Kalenderwochen durchgeführt. Dirk Lindemann ist mit der durchschnittlichen Teilnehmerzahl an den Übungsabenden sehr zufrieden. Die Dienstage in den ungeraden Wochen werden zur Geräte- und Kameradschaftspflege genutzt. Zusätzlich zu den Übungsabenden wurde das 5. Atemschutzseminar, Ausbildungen für Führungskräfte und ein Erste Hilfe Training durchgeführt. An einer Katastrophenschutzübung, der Feuerwehrleistungsübung, einer Ausbildung Ölsperren und einer Übung Verkehrsunfall wurden von Mitgliedern der Einsatzabteilung ebenfalls teilgenommen. Am Tag der Vereine stellte man die Arbeit der Feuerwehr der Öffentlichkeit vor.

Zur Unterstützung der Jugendfeuerwehr wurde in den 4. Klassen der Burgbergschule eine Mitgliederwerbung vorgenommen. Seinen Dank richtet Dirk Lindemann an Devin Sen, Angelina Gregorio, Leon Böger, Tevin Paschold, Valentin Menzel und Alexander Michel für die Unterstützung der Jugendfeuerwehr als Betreuer.

In 2018 wird die Aus- und Fortbildung am Standort weiter geführt und das erreichte Niveau halten zu können. Mit der Indienststellung des neuen Einsatzleitwagens kommen neue Anforderungen auf die ELW-Besatzungen zu, für die zur Erfüllung auch weitere Schulungen und Einweisungen notwendig werden. Für 2018 kündigt er die Fertigstellung der Sanierung des Tragkraftspritzenanhängers und die Überdachung und Pflasterung des Freisitzes am Gerätehaus an. In 2018 ist die Feuerwehr Grebenstein auch Gastgeber für die Durchführung des Kreisentscheidendes der hessischen Feuerwehrleistungsübung.

Seinen Dank richtet Dirk Lindemann an die Stadt Grebenstein für die Bereitstellung der notwendigen finanziellen Mittel (Regel-Haushalt), dem Jugendfeuerwehrteam für die gute und zielstrebige Arbeit, den Gerätewarten und Atemschutzgerätewarten für die hervorragende Instandhaltung der Geräte und Fahrzeuge, dem Feuerwehausschuss für die Unterstützung, dem Pressewart für die Öffentlichkeitsarbeit, den Vereinsvorstand für die Unterstützung der Feuerwehr, den Kreisausbildern aus der Einsatzabteilung für die übernommenen überörtlichen Aufgaben, den Partner der Aktiven für Ihr Verständnis und den Arbeitgebern und Selbständigen für die Freistellung bei Einsätzen und Fortbildungen.

Zum Abschluss seines Berichtes gibt er noch einen Überblick über die Aufgaben der Feuerwehr nach dem Bedarfs- und Entwicklungsplan. Die Feuerwehr Grebenstein ist für die Sicherheit von 6.000 Einwohner. 25 bewohnte Stellen im Außenbereich sowie Altenheim, Schulen und Kindergarten zuständig. In den Aufgabenbereich fallen 13 Kilometer Bundesstraße, 13 Kilometer Landstraße, 13 Kilometer Kreisstraße und 7 Kilometer Bahnstrecke. Weiter ist die Feuerwehr Grebenstein Teil des Katastrophenschutzuges Kassel 10-16 und im Alarmplan für den Flughafen Kassel-Calden mit berücksichtigt.

Jugendfeuerwehrwartin Antje Mannshausen berichtet über die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr im vergangenen Jahr. Die Jugendfeuerwehr besteht aus 8 Jungen und Mädchen, die sich regelmäßig am Dienstag zum Übungsdienst treffen. Neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung stehen auch Spiel und Spaß im Vordergrund. Ein besonderer Übungsabend war ein Erste Hilfe Kurs mit dem DRK, bei dem die Jugendlichen Einblicke in die Erste Hilfe vermittelt bekamen.

Das Jahr begann wie immer mit dem Einsammeln der Weihnachtsbäume am 07. Januar. Mit Unterstützung durch die Einsatzabteilung wurden bis zum Nachmittag alle Bäume eingesammelt. Zum Abschluss wurde sich gemeinsam im Gerätehaus nach getaner Arbeit gestärkt.

Von der Jugendfeuerwehr wurden am Knotenwettkampf in Reinhardshagen (12.03.2017) und dem Stadtpokal der Grebensteiner Jugendfeuerwehren (13.05.2017) in Udenhausen teilgenommen. Beim Stadtpokal musste ein Löschangriff durchgeführt werden und bei weiteren Spielen Feuerwehrwissen und Geschick bewiesen werden.

Bei einem gemeinsamen Zeltlager mit der Jugendfeuerwehr Niedernberg am Gerätehaus wurde die Bundespolizei besucht und der Flughafen Kassel-Calden besichtigt. Ein Gegenbesuch bei der Jugendfeuerwehr Niedernberg ist vorgesehen.

Beim Vieh- und Jahrmarkt wurde, wie in jedem Jahr, am Fackelzug teilgenommen.

In den Sommerferien fanden zwar keine Übungsdienste statt, aber man traf sich trotzdem zur Teilnahme am Kreisjugendfeuerwehrlager vom 13. bis 16.07.2017 in Wülmersen. Im Rahmen des Zeltlagers wurden an den Kreiswettspielen und Lagerspielen teilgenommen.

Die Weihnachtsfeier fand bereits Anfang Dezember mit einem Kegelabend in Fürstenwald statt. Zum Ausklang des Jahres wurde sich daher am letzten Übungsabend des Jahres noch zum Plätzchenbacken und Filmschauen getroffen.

Für das Jahr 2018 kündigt sie folgende Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr an:

- Einsammeln der Weihnachtsbäume
- Teilnahme am Kreisknotenwettkampf und Wettkämpfen anderer Jugendfeuerwehren
- Teilnahme am Kreisjugendfeuerwehrlager

Antje Mannshausen bedankt sich zum Abschluss ihres Berichtes bei allen, die die Jugendfeuerwehr in 2017 tatkräftig unterstützt haben.

Der **Vereinsvorsitzende Erhard Temme** gibt den Jahresbericht des Feuerwehrvereins ab. Der Feuerwehrverein besteht aus 302 aktiven und passiven Mitgliedern.

Am Anfang des Jahres wurde am Neujahresempfang der Stadt Grebenstein teilgenommen und die eigene Jahreshauptversammlung durchgeführt. Die traditionelle Himmelfahrtswanderung des Feuerwehrvereins mit einer Wanderung und einem geselligen Abschluss wurde durchgeführt und beim Grebensteiner Viehmarkt war der Feuerwehrverein wie in jedem Jahr beim Fackelumzug und Festumzug präsent.

Im November wurde im Feuerwehrgerätehaus das musikalische Schlachteessen durchgeführt. Über 180 Gäste konnten im Gerätehaus begrüßt werden und somit war diese Veranstaltung wieder ein toller Erfolg.

Wie auch in den Vorjahren wurde die Feuerwehr durch den Feuerwehrverein großzügig mit finanziellen Mitteln unterstützt. Unter anderen wurde sich an den Kosten für einen Anhänger für die Schlauchpflege finanziell beteiligt.

In 2018 feiert der Feuerwehrverein sein 25-jähriges Jubiläum. Erhard Temme gibt einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des Feuerwehrvereins in den letzten 25 Jahren.

Vom 1993 bis 2008 wurde der Feuerwehrverein durch Erhard Temme als Vereinsvorsitzender geleitet. Unterstützt wurde von Horst Möller (1993 bis 1998) und Kai Seuthe (1998 bis 2008) als stellv. Vereinsvorsitzende. Vom 2008 bis 2013 waren Kai Seuthe Vereinsvorsitzender und Hendrik Leck stellv. Vereinsvorsitzender. Vom 2013 bis 2015 wurde der Feuerwehrverein von Henning Schmacke mit Unterstützung von Gerd Gümbel geführt. Seit 2015 ist Erhard Temme wieder Vereinsvorsitzender mit Gerd Gümbel als Stellvertreter.

In den 25 Jahren wurden regelmäßig die Himmelfahrtswanderung und das Schlachteessen durchgeführt. 4-mal wurde ein Weinfest und 5-mal ein Oktoberfest für die Grebensteiner Bevölkerung angeboten. In 2000 wurde das kreisfeuerwehrverbandsfest in Grebenstein gefeiert und 2001 war man Mitgastgeber beim Kreisjugendfeuerwehrlager.

Die vom Feuerwehrverein angebotenen Fahrten führten in den Teuteburgerwald, Taunus, Vogelsberg, Bremen, Altmühltal, Berlin, Dresden und nach München.

Seiner Hauptaufgabe kam der Feuerwehrverein durch die Unterstützung der Feuerwehr nach. In 25 Jahren wurden finanzielle Mittel in Höhe von ca. 70.000,00 € zur Verfügung gestellt. Investiert wurde in persönliche Schutzausrüstung, Geräte, Gerätehaus und Fahrzeuge.

Für 2018 kündigt Erhard Temme die folgenden Veranstaltungen an:

- | | |
|-------------------|--|
| 10. Mai 2018 | Familienwandertag Himmelfahrt |
| 13. -16.07.2018 | Teilnahme am Grebensteiner Vieh- und Jahrmarkt |
| 24. November 2018 | Musikalisches Schlachteessen |

Seinen Dank richtet Erhard Temme an alle Unterstützer des Feuerwehrvereins.

4. - 5. Tanja Gründl gibt den Kassenbericht des vergangenen Jahres ab.

Björn Grommek, der mit Angelina Gregorio die Kasse geprüft hat, bescheinigt eine korrekte Kassenführung und stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes für das Rechnungsjahr 2017.

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig.

6. Björn Grommek verbleibt ein weiteres Jahr als Kassenprüfer. Als zweiter Kassenprüfer wird Tobias Krausbauer einstimmig gewählt.

7. Die Änderung des § 12 Vereinsvorstand der Vereinssatzung wird wie vorgeschlagen von

- | | |
|---|--|
| 1) a) Der geschäftsführende Vorstand besteht aus: | b) Der erweiterte Vorstand besteht aus: |
| a) dem Vorsitzenden, | a) den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes |
| b) dem stellvertretenden Vorsitzenden, | b) dem stellvertretenden Wehrführer |
| c) dem Rechnungsführer, | c) dem Jugendwart |
| d) dem Schriftführer | d) zwei Vertretern der Einsatzabteilung |
| e) dem Wehrführer | e) dem Pressewart |
| | f) dem Vertreter der Damenabteilung |
| | g) dem Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung |
| | h) dem Leiter der Kindergruppe |

auf folgende Fassung einstimmig beschlossen:

- | | |
|---|--|
| 1) a) Der geschäftsführende Vorstand besteht aus: | b) Der erweiterte Vorstand besteht aus: |
| a) dem Vorsitzenden, | a) den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes |
| b) dem stellvertretenden Vorsitzenden, | b) dem Rechnungsführer, |
| | c) dem Schriftführer |
| | d) dem Wehrführer |
| | e) dem stellvertretenden Wehrführer |
| | f) dem Jugendwart |
| | g) zwei Vertretern der Einsatzabteilung |
| | h) dem Pressewart |
| | i) dem Vertreter der Damenabteilung |

8. Durch den Rücktritt von Klemens Hartmann als stellv. Jugendfeuerwehrwart ist die Neuwahl eines zweiten stellv. Jugendfeuerwehrwartes erforderlich. Die Wahl wird von Bürgermeister Danny Sutor, der einstimmig zum Wahlleiter gewählt wird, geleitet. Für den Posten des stellv. Jugendfeuerwartes wird Devin Sen zur Wahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Devin Sen stellt sich für

die Wahl zur Verfügung. Er wird mit einer Enthaltung zum stellv. Jugendfeuerwehrwart gewählt und nimmt die Wahl an.

9. Die Neuwahlen für den Vorstand des Feuerwehrvereins werden von Bürgermeister Danny Sutor, der einstimmig zum Wahlleiter gewählt wurde, geleitet. Michael Fuck steht für eine Wiederwahl zum Schriftführer nicht mehr zur Verfügung.

Für den Posten des Vereinsvorsitzenden wird Erhard Temme zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Erhard Temme stellt sich für die Wahl zur Verfügung. Er wird mit einer Enthaltung zum Vereinsvorsitzenden gewählt und nimmt die Wahl an.

Für den Posten des stellv. Vereinsvorsitzenden wird Gerd Gümbel zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Gerd Gümbel stellt sich für die Wahl zur Verfügung. Er wird mit einer Enthaltung zum stellv. Vereinsvorsitzenden gewählt und nimmt die Wahl an.

Für den Posten des Rechnungsführers wird Tanja Gründl zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Tanja Gründl stellt sich für die Wahl zur Verfügung. Sie wird mit einer Enthaltung zur Rechnungsführerin gewählt und nimmt die Wahl an.

Für den Posten des Schriftführers wird Nicole Grommek zur Wahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Nicole Grommek stellt sich für die Wahl zur Verfügung. Sie wird mit einer Enthaltung zur Schriftführerin gewählt und nimmt die Wahl an.

Für den Posten des Pressewartes wird Hans-Jürgen Jordan zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Hans-Jürgen Jordan stellt sich für die Wahl zur Verfügung. Er wird mit einer Enthaltung zum Pressewart gewählt und nimmt die Wahl an.

10. Durch den Stadtbrandinspektor Jens Gümbel, als Vertreter für den Kreisfeuerwehrverband, werden folgende Ehrungen des Kurhessisch-Waldeckschen Feuerwehrverbandes verliehen:

- Ehrennadel in Gold Ludwig Jäger (2016) und Herbert Gebert
- Ehrennadel in Gold 60 Franz Schmacke (2016), Günther Kerstin (2016) und Georg Kliem

11. Bürgermeister Danny Sutor überbringt die Grüße der städtischen Gremien an die Versammlung. Seinen Dank richtet er an den Feuerwehrverein zur Unterstützung der Einsatzabteilung und gratuliert dem Feuerwehrverein zum 25-jährigen Bestehen. Die enorme durch den Feuerwehrverein geleistete Unterstützung in den letzten 25 Jahren würdigt er und bemerkt, dass viele Dinge allein durch die Stadt finanziell nicht möglich gewesen wären.

Seinen Dank richtet er auch aktuell an die Feuerwehr für die beim Sturmtief „Fredericke“ schnelle und professionelle geleistete Hilfe. Diesen Dank hatte er auch bereits beim Neujahrsempfang ausgesprochen. Mit der Ersatzbeschaffung für den Einsatzleitwagen verfügt die Feuerwehr Grebenstein über einen gut ausgestatteten Fahrzeugpark für die Bewältigung von Einsätzen. Er betont wie wichtig die persönliche Schutzausrüstung für Einsatzkräfte ist, und das an diesem Schutz nicht gespart werden wird. Auf der anderen Seite bittet er aber auch um Verständnis, wenn Investitionen gestreckt werden müssen oder länger dauern. Der Einsatzabteilung dankt er für Ihre ständige Einsatzbereitschaft und wünscht alles Aktiven immer Gesund und Munter aus Übungsdienst und Einsätzen zurück zu kommen.

Der **Stadtbrandinspektor Jens Gümbel** überbringt die Grüße des Kreisfeuerwehrverbandes an die Versammlung. Klemens Hartmann und Michael Fuck dankt er für die geleistete Arbeit als Jugendfeuerwehrwart und Schriftführer. Den gewählten Dankt er für die Übernahme der Ämter mit den verbundenen Aufgaben. Er bemerkt, dass nicht die Anzahl der Einsätze ausschlaggebend ist, sondern dass es viel wichtiger ist, dass die Einsätze professionell abgearbeitet werden. In Einsätzen mit Todesfolgen sieht er seine starke physische Belastung für Einsatzkräfte, die nicht unterschätzt werden sollte. Aus- und Fortbildung sieht er als sehr wichtig an. Diese sollte aber auch Spaß machen, um die Einsatzstärke weiter halten zu können.

Zum Abschluss lädt er die Anwesenden zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Grebensteiner Feuerwehren am 17. März 2018 in die Zehntscheune ein und kündigt die Kreisfeuerwehrverbandsversammlung für den 04. Mai 2018 in Calden an.

Der **Wehrführer der Feuerwehr Calden Thomas Stern** überbringt die Grüße der Caldener Feuerwehren und des Gemeindebrandinspektors Eckhard Bornmann an die Versammlung. Zum Verbandsfest und Kreisjugendfeuerwehrlager in 2018 lädt er nach Calden ein.

Albrecht Wilke überbringt die Grüße der AGV an die Versammlung. Er stellt die Vereinsbroschüre des AGV vor und betont wie wichtig eine Zusammenarbeit der Vereine ist. Zur Unterstützung der Vereine wurden durch die AGV ein Beamer mit Leinwand und ein Stromverteilungskasten angeschafft. Der Einsatzabteilung wünscht er immer Gesund auf Einsätzen zurückzukehren.

Sparkassendirektor Björn Grommek überbringt die Grüße der Stadtsparkasse Grebenstein an die Versammlung und betont die Verbundenheit mit der Feuerwehr.

Horst Wolf bedankt sich für die Einladung und überbringt die Grüße der SPD an die Versammlung. Seinen Dank richtet er an die Einsatzabteilung und den Feuerwehrverein für die geleistete Arbeit und Unterstützung. Der Einsatzabteilung wünscht er immer gesund aus Einsätzen zurückzukehren.

Petra Bock dankt für die Einladung zur Jahreshauptversammlung im Namen des DRK und betont die gute Zusammenarbeit zwischen DRK und Feuerwehr.

12. Gerd Gümbel stellt den Antrag den Webmaster mit in den erweiterten Vereinsvorstand mit aufzunehmen. Der Vorschlag soll im Vorstand besprochen werden.

Petra Mannshausen informiert die Anwesenden darüber, dass sich die die Damenabteilung aufgelöst hat. Eine Unterstützung der Feuerwehr und des Feuerwehrvereins erfolgt aber weiterhin als Fördermitglieder im Feuerwehrverein.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Erhard Temme
Vereinsvorsitzender

Michael Fuck
Schriftführer